

Leben und Arbeiten als Mensch - gestern, heute und morgen



Dr. Michaela Friedrich

Die industrielle Revolution hat zu einer tiefgreifenden und dauerhaften Umgestaltung der wirtschaftlichen und sozialen Verhältnisse mit Beginn der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts geführt. Damit verbunden verbesserten sich die Arbeitsbedingungen und Lebensumstände der Menschen grundlegend.

Heute nutzen alle täglich digitale Medien, inzwischen auch die meisten Jugendlichen und Kinder - teilweise schon im Vorschulalter. Auch nach den pandemiebedingten Maßnahmen arbeiten viele Erwachsene digital im Homeoffice und Kinder verwenden zunehmend digitale Lehrmedien. Und zu der Arbeit/Schule kommt dann noch die private Nutzung digitaler Medien. Doch wie wird das in Zukunft sein? Die Verschmelzung von Informationstechnologie und Biotechnologie wird das Leben der Menschen bahnbrechend für immer verändern. Die Weiterentwicklung der Informationstechnologie wird digitale Prozesse mit Unterstützung von künstlicher Intelligenz perspektivisch ohne Menschen ausführen. Die Biotechnologie hat den Code des menschlichen Gehirns geknackt: wie wir lernen, wie wir fühlen und wie wir altern. In der Zukunft wird unser Körper von Sensoren erfasst werden und mit Hilfe von Algorithmen wird eine große Menge an Daten ausgewertet. Der Vortrag soll als Impulsvortrag Anregungen für das Leben und Arbeiten als „Mensch“ in der Zukunft geben.